

Meisterlich reizen

Skat-Benefiz-Turnier: Schülern fehlt Geld für Start bei bedeutendem Wettkampf

Von Steffi Urban

BREMEN. Der Bremer Skat-Nachwuchs will bundesweit auftrumpfen. Allerdings haben die 16 für die Deutschen Meisterschaften qualifizierten Schüler derzeit noch schlechte Karten. Ihnen fehlt das Geld für die viertägige Reise zum Austragungsort im Sauerland. Bei einem großen Benefiz-Skat-Turnier in Findorff soll sich das Blatt nun wenden.

Am Sonntag, 18. April, werden im Vereinshaus an der Hemmstraße 240, drei mal 48 Spiele nach der Internationalen Skat-Ordnung gespielt werden. Der Einsatzbetrag liegt bei 20 Euro und das Verlustspielgeld bei 1 Euro je Runde. Letzteres wird für den guten Zweck eingesetzt – für die Finanzierung der Fahrt zu den Deutschen Meisterschaften sowie für die Jugendarbeit an Schulen.

Erst im vergangenen Jahr sind an Bremer Schulen Skat-Arbeitsgemeinschaften gegründet worden, in denen die Jugendlichen das Spiel von der Pike auf lernen können. In der Schule am Leibnizplatz wird das Kartenspiel sogar als Wahlpflichtfach angeboten. Angestoßen haben diese Schul-Offensive die „Pusdorfer Jungs“, ein Verein passionierter Skat-Spieler. Es sei ihnen wichtig, ihr Wissen über das Skat-Spiel an die Jugend weiterzugeben und sie für ihr Hobby zu begeistern, sagt der Vereinsvorsitzende Dieter Schwarzwälder.

Das ist ihnen in kürzester Zeit gelungen. Nach ein paar Monaten Unterricht der ehrenamtlich arbeitenden „Pusdorfer Jungs“



Mit Zweien, Spiel Drei: Der Skatnachwuchs will sich von Bremen aus bis zur Deutschen Meisterschaft reizen. Foto: CD

reizen, drücken und trumpfen die Schüler derart gut, dass sich 16 von ihnen für die Deutschen Meisterschaften in Möhnesee qualifiziert haben. „Für das Turnier, die Reise sowie die Übernachtungen fallen allerdings pro Spieler Kosten von 80 Euro an“, erläutert Schwarzwälder.

Zwei Sponsoren – die Tandler Zahnrad- und Getriebefabrik mit Sitz in der Neustadt sowie Silke Hennings, Inhaberin des „Kiosk zur Umgedrehten Kommode“ – haben sich bereits fi-

nanziell engagiert. Auch die Schulen wollen einen Beitrag leisten. Und der noch fehlende Restbetrag soll durch das große Skat-Turnier der ehrenamtlichen „Pusdorfer Jungs“ in Findorff zusammenkommen. (STUR)

Nähere Informationen zum Turnier sind unter der Rufnummer 54 05 00 oder 01 77/32 86 44 erhältlich. Unter den Nummer ist auch eine Anmeldung zum Turnier möglich.